
Green NCAP: Drei Sterne bleiben für Benziner das Höchste

Green NCAP hat drei Benziner auf ihre Umweltqualitäten geprüft. Mit guten drei Sternen schnitt dabei der Skoda Fabia 1.0 mit seinem 60 PS (48 kW) starken Dreizylinder am besten ab. Zweieinhalb gab es für den Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Midlhybrid und zwei für den Hyundai Tucson 1.6 T-GDI Hybrid. Mit dem Fiat 500 Hybrid und dem Toyota Aygo X erhielten nach dem verschärften Testverfahren in diesem Jahr bislang nur zwei weitere Benziner drei Sterne.

Der Skoda erreichte bei den Werten für die Luftverschmutzung 5,8 von zehn möglichen Punkten und beim Ausstoß von Treibhausgasen 4,9 Punkte. Die Effizienz des Motors wurde mit 6,0 Punkten bewertet, wobei der von NCAP ermittelte Durchschnittsverbrauch mit 5,4 Litern nur geringfügig über dem angegebenen WLTP-Normwert von 5,1 Litern je 100 Kilometer lag.

Der Nissan erhielt in den drei Kategorien 7,0, 2,1 und 3,9 Punkte. Statt auf einen Normverbrauch von 6,4 Litern kam die Verbraucherschutzorganisation bei ihren Messungen auf 7,2 Liter. Der Qashqai beweise aber, dass es sehr saubere Benziner auf dem Markt gebe, stellten die Prüfer fest. Der Hyundai brachte es auf 4,2 und 4,5 sowie 3,1 Punkte. Der im Green-NCAP ermittelte Verbrauch lag mit 6,8 Litern einen Liter über dem Wert der WLTP-Norm. Geschuldet ist das vor allem dem hohen Fahrzeuggewicht und der eher ungünstigen Aerodynamik des SUV beim Autobahntest, der die ansonsten gute Effizienz des Hybridsystems schmälert. (aum)

Bilder zum Artikel



Skoda Fabia im Green-NCAP-Test.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP



Nissan Qashqai im Green-NCAP-Test.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP



Hyundai Tucson im Green-NCAP-Test.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Green NCAP
